

Von: Gerhard Olinczuk / [bündnis GRAL](mailto:ziel@buendnisgral.de) <ziel@buendnisgral.de>

Gesendet: Sonntag, 08.10.2023, 13:18 Uhr

An: leserbriefe@spiegel.de; service@mz-web.de; sekretariat@dbk.de; kontakt@zeit.de; parteivorstand@die-linke.de; info@gruene.de; info@daserste.de; info@zdf.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaeftsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Am Freitag, dem 06.10.2023, um 18:07 Uhr schrieb ich:

Ich frage Euch

Was ist das Frauenverständnis des Westens schon wert?

Ich sag es Euch: **NICHTS!**

Was weiß jene westliche Frau schon, was eine Frau überhaupt ist, was Recht ist, was Freiheit ist, was Frieden ist?

Was wisst Ihr schon?

Nun, ich will Euch gern aufklären:

NICHTS wisst Ihr! Nichts von Frau-SEIN, nichts von Recht, nichts von Freiheit und nichts von Frieden!

Nichts wisst Ihr wirklich. Daher wisst Ihr auch nicht, dass stets im Unrecht ist, wer kämpft!

Denn wer kämpft, dieser/diese bekämpft das Leben, bekämpft die Freiheit und bekämpft den Frieden!

Glaubt Ihr, dass die Sonne kämpft? Glaubt Ihr das wirklich?

Nun denn

Dann kämpft weiter und bleibt dumme Verlierer!

Mein Wort steht im Staub Geschrieben - **Und gilt ewig!**

Gerhard olinczuk treustedt

Am Sonnabend, dem 07.10.2023, um 12:05 Uhr schrieb ich:

Ich bitte außerdem darum, jenem Friedensnobelpreiskomitee mitzuteilen, dass ich deren Mitglieder allesamt als korrupte Bastarde des Bösen erkenne und definiere, also hierum weiß, dass sie die Konflikte in der Welt nicht nur nähren, sondern tatsächlich alles Unheil und Leiden anheizen, vertiefen, verstärken und ausweiten. Im neuesten Fall hassen und hetzen sie gegen das iranische System, **spielen also Gott!**

JA, es wäre besser für sie, sie wären nicht Geboren.

Gerecht sind einzig jene, diese den Preis nicht annehmen! Diese, also jeder Einzelne, haben mehr für den Frieden getan, als alle Träger des Preises zusammen!

Wer kämpft, ist nicht mit sich im Frieden. Welchen Frieden will er also eröffnen bzw., welchem dienen?

Er/Sie bedient einzig die Dämlichkeit und Perversion derer, diese sich anmaßen, auszuzeichnen!

Danke

Gerhard olinczuk treustedt

Am Sonntag, dem 08.10.2023, um 09:26 Uhr schrieb ich:

Der Ewige spricht

Ich ankündige hier eine Botschaft zum Konflikt in Israel!

Netanjahu muss sich zurücknehmen. Er weiß nichts von Wert zu definieren oder kundzutun! **Rache ist Schwäche!**

Dies gilt ebenso für Selenskyj und Tausende Sonstige und Unterschiedslose!

Der israelische Botschafter in Berlin ist ein Demagoge. **Er hat noch nie nachgedacht!**
(ARD-Tageschau vom 07.10.2023, 20:00 Uhr)

Gerhard olinczuk treustedt

Am Sonntag, dem 08.10.2023, um 13:18 Uhr schrieb ich:

Wer mit sich im Frieden ist, führt nimmer Krieg

Wer mit sich nicht im Frieden ist, er ist mit sich im Krieg. Wer mit sich im Krieg ist, er heißt jedem gleich, dieser ebenso mit sich im Krieg ist. Er wird sich mit diesen verbrüdern, oder gegen sie Krieg führen. Also heißen deren Kriege unterschiedslos, auch wenn deren Gründe sich unterscheiden. Doch nimmer werden all deren Kriege einen Frieden gebären!

Wer den Krieg unterscheidet, also in gerecht und ungerecht, dieser ist ein heillosen und tollwütigen Demagoge. Wenn Israel die Hamas als Terroristen bezeichnet, so ist Israel der wirkliche Terrorist.

Hört und schaut

Ich hebe die Attacke der Hamas gegen Israel auf eine Stufe mit dem Angriff auf das World-Trade-Center vom 11. September 2001. Der auslösende Faktor ist die Vergabe des Friedensnobelpreises 2023, diese Mission die Westliche Allianz zu heiligen beabsichtigt, und alles Andersdenken folglich dämonisiert. Der Westen brandmarkt und hetzt gegen alles, was seinem Absolutismus bis heute widerspricht. Dies spiegelt sich nicht erst im Terror der Kolonialzeit, sondern bestätigte sich fürwahr auch in der Neuzeit ebenso im Kampf gegen den Kommunismus und dem Sozialismus. Auch der Krieg in der Ukraine ist dieser imperialen Logik der westlichen **Münz**-Allianz geschuldet. Der Terror gegen Salvador Allende vor 50 Jahren, zuletzt gegen Saddam Hussein und gegen Baschar al-Assad, um nur einige zu benennen, wie auch die Eingriffe in Afghanistan, Libyen und Syrien bezeugen dies unwiderlegbar. Die Liste all der mörderischen Massaker dieses tollwütigen **Bundes** ist wahrlich lang, und füllt wohl so manche Bibliothek. **JA**, die Westliche-Allianz, als blendende Komposition des jüdisch-christlichen **Abendlandes**, diese zutiefst geistige **Ruine** heiße ich fürwahr die größte Terrororganisation aller Zeiten, diese sich heute unleugbar in einem apokalyptischen Amoklauf verliert!

Nach der Attacke auf das World-Trade-Center 2001, schrieb ich dem damaligen US-Präsidenten George W. Bush mehrere Briefftexte, hierin ich ihm riet, also dazu aufrief, Zurückhaltung zu üben, statt Rache, Lärm und Großmüligkeit zu manifestieren. Doch er präsentierte sich der aufgeschreckten Welt in einer Uniform, und kotzte eine blutige Spur des Terrors in die islamische Welt. Des Westens jüdisch-formulierte **Letzte Testament** bestimmt noch heute jenen horrenden Sinn der absolutistischen Verblödung, der anarchischen Apartheid und der alt-biblischen Despotie der globalen Verheerung!

Daher und also

Ich fordere von Benjamin Netanjahu und seinen unbedachten Vasallen mehr als nur Zurückhaltung, nämlich und tatsächlich ein Innehalten und Stehenbleiben, statt ein blindes Wüten hin zur Asche. Ich bin bereit nach Israel zu reisen, um das Nadelöhr der Deeskalation zu eröffnen und den Weg zum wahren Frieden zu bereiten.

All Euer Wüten jedoch führt in den Abgrund!

Das ist Alles

Und mein Wort steht im Staub Geschrieben und gilt!

Gerhard olinczuk treustedt
08.10.2023